
SZENOTOP

Das Aargauer Kuratorium und das Kurtheater Baden schreiben ein dreijähriges Förderprogramm für eine junge, in der Schweiz ansässige oder noch zu gründende Tanzgruppe oder ein Kollektiv für die Jahre 2022, 2023 und 2024 aus.

Das Förderprogramm, SZENOTOP genannt, beinhaltet eine jährliche Produktion. Sie wird in Zusammenarbeit mit dem Kurtheater Baden geplant und veranstaltet.

Eine Jury wird aus den eingegangenen Bewerbungen die Gruppe auswählen. Das Verfahren wird in zwei Stufen durchgeführt. In einer ersten Runde wird eine Jury alle Bewerbungen sichten. Vier bis sechs Gruppen, welche die Jury am meisten überzeugen können, werden zu einer zweiten Jurierungsrunde eingeladen. Dort haben sie die Möglichkeit, der Jury durch eine Präsentation ihre Produktion und ein mögliches Szenario für das dreijährige Projekt im Kurtheater Baden vorzustellen.

Teilnahmebedingung

Zur Teilnahme eingeladen sind bestehende oder sich neuformierende Tanzgruppen und Kollektive mit Sitz in der Schweiz. Die Mitglieder der Gruppe müssen bei Antritt des Projektes unter 40 Jahre alt sein. Die Tanzgruppe resp. das Kollektiv muss aus mindestens drei Personen bestehen, wobei pro tanzschaffende Person nur eine Bewerbung möglich ist.

Jurymitglieder

Die Jury setzt sich in der ersten Runde aus folgenden Fachpersonen zusammen:

- Lara Albanesi, Uwe Heinrichs, Kurtheater Baden
- Béatrice Goetz, Jordy Haderek, Daniela Berger, Markus J. Frey, Aargauer Kuratorium
- Catja Loepfe, Tanzhaus Zürich
- Thomas Péronnet, kulturerbe, tanz!
Produktionsleitung/Diffusion für Tanz & Theater der freien Szene

Die Jury der zweiten Runde setzt sich aus sechs Fachpersonen der ersten Runde zusammen.

Bewerbungsverfahren

Das Verfahren läuft in zwei Stufen ab:

1. Bewerbung

Die Bewerbungen können unter dem Gesuchportal des Aargauer Kuratoriums bis 10. September 2021 eingereicht werden. <http://gesuche.aargauerkuratorium.ch>

Erforderliche Unterlagen:

- Motivation zur Bewerbung
- Vision und Perspektiven des dreijährigen Residenzprogrammes
- Skizze einer möglichen Produktion (Umschreibung der Projektidee)
- Vorstellung der Gruppe und deren Mitglieder (Biografien, künstlerischer Werdegang etc.)
- Dokumentation über das bisherige Tanzschaffen

Die Jury prüft in einer ersten Jurierungsrunde die eingereichten Bewerbungen. Aus dieser Runde werden die überzeugendsten Gruppen zu einer Vorstellungsrunde eingeladen.

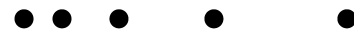
2. Produktion und Umsetzung

Die in der ersten Jurierungsrunde ausgewählten Gruppen bekommen für die Vorstellungsrunde die Aufgabe, eine Produktion detaillierter auszuarbeiten in Bezug auf Inhalt, Arbeitsweise und choreografische Umsetzung, um sie der Jury vorzustellen. Die schliesslich ausgewählte Gruppe erhält für drei Jahre die Möglichkeit einer Zusammenarbeit mit Aufführungsgarantie im Kurtheater Baden. In diesen drei Jahren unterstützt das Aargauer Kuratorium die Gruppe mit einem Beitrag von CHF 80'000 pro Jahr für jeweils eine Produktion.

Die Gruppe verpflichtet sich auf drei Jahre. Die erste Produktion soll in der Saison 2022/2023 (voraussichtlich September - November 2022) realisiert werden.

Termine

- 10. Sept. 2021 Eingabetermin.
 - 29. Sept. 2021: Erste Jurierungsrunde. Sichtung der Bewerbungen.
 - 26. Okt. 2021: Zweite Jurierungsrunde. Präsentationen der Gruppen.
 - Anfang Dezember 2021: Mitteilung des Entscheides.
-



Kontakt und Auskünfte

Aargauer Kuratorium
Simone Reutlinger
Ressort Theater und Tanz
Bachstrasse 15
5001 Aarau
Tel. 062 835 23 16
simone.reutlinger@ag.ch

Die Bewerbungsunterlagen müssen bis spätestens
10. Sept. 2021 unter dem Gesuchsportal des Aargauer
Kuratoriums (www.aargauerkuratorium.ch/gesuche)
eingereicht werden. Zu spät eingereichte Bewerbungen
werden nicht berücksichtigt.

Aarau, Juni 2021
